

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

34 (3.2.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34. Zweites Blatt.

Dienstag den 3. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachung.

Referendar Dr. Richard Engelhardt ist bis auf weiteres zum Dienstverweser beim Amtsgericht Karlsruhe mit den Befugnissen eines Amtsrichters bestellt.

Karlsruhe, den 22. Januar 1903.

Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
Hübich.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Viktoria-Schule.

2.1. Nächsten Donnerstag den 5. Februar, vormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das zweite Drittel des Schuljahres 1902/1903 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 4. Februar d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 10 Ovale von 500 bis 2300 Liter haltend, 4 Faßlager. Karlsruhe, den 31. Januar 1903.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 4. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 3 Ladenschränke, 1 große Papierschneidmaschine, 1 ovales Tisch, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 Nähtisch, 1 Etager, 4 Polsterstühle, 1 Schreibpult, 1 Tafelklavier, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee. Karlsruhe, den 2. Februar 1903.

Berwart, Gerichtsvollzieher.

Holz-Versteigerung.

Karlsruhe. Aus den Domänenwaldungen des Forstbezirks Karlsruhe werden mit Zahlungsziel auf 1. November l. J. versteigert:

I. Montag den 9. Februar 1903,

vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathaus in Ruppurr:
aus Distrikt Forstlach: 5 zum Teil schadhafte Eichenstarkholzstämme mit bis über 1 m Durchmesser, 5 Erlenstämme, 70 eichene Wagnerstangen, 6 eichene Rüsterholz, 2 eichene Kollholz, 1 Ster hainbuchenenes Wagnerholz, 8 Ster erlene Nuhholzrollen, 190 Ster buchenes, eichenes und gemischtes Scheit- und Brügelholz, 2100 buchenes und gemischte Wellen, 4 Lose Abraum;

aus Distrikt Sallenwäldle: 3 schadhafte Eichenstarkholzstämme mit 71 bis 85 cm Durchmesser, 5 Ster buchenes und 10 Ster eichenes und gemischtes Scheit- und Brügelholz, 1 buchenes und 3 eichene Wurzelstücke;

aus einem Grundstück an der Wiesenstraße: 1 lindener und 1 fichtener Säggloß, 2 Ster gemischtes und 2 Ster fichtenes Kollholz.

II. Dienstag den 10. Februar 1903,

vormittags 9 Uhr,

im Rathaus in Forstheim:
aus Distrikt Kaselwörth: 70 Ster erlenes Dreherholz, 37 Ster Weiden- und Pappelholz, 260 Ster hartes und weiches und 38 Ster forlenes Scheit- und Brügelholz, 6000 gemischte Wellen, 2 Lose Abraum und 10 Auschießlose.

Das Holz wird von 1/2 Uhr an in den Schlägen vorgezeigt. Auszüge aus den Stammholzlisten erteilt Herr Schreibgehilfe Heer, Schirmerstraße 5 hier.

6.4. Pfänder-Versteigerung.

Vom 2. bis 6. Februar d. J., jeweils nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. E. Nr. 5000 in unserem Versteigerungslokal (im Rathaus) öffentlich und gegen Barzahlung wie folgt versteigert:

Dienstag: Werkzeug;
Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren, 1 Brillant-Brosche;
Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel, Matrasen; Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.
Freitag: Ellenwaren, Kleider, Uhren. Karlsruhe, den 29. Januar 1903.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 5, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist im 2. und 4. Stock jeweils eine freundliche Wohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

*Degenfeldstraße 5 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*Durlacherstraße 35 ist eine Wohnung, 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller, Preis 12 Mk., auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*Durlacher Allee 19 und 21, eine Treppe hoch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

*Durlacher Allee 87 ist eine kleinere Wohnung nebst Zubehör sofort oder auf 1. März billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.1. Friedenstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*Friedenstraße 24 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*Gartenstraße 62 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*3.1. Georg-Friedrichstraße 14 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. März, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*3.1. Georg-Friedrichstraße 15 ist eine große Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zubehör auf 1. März oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden.

4.4. Giesstraße 83 ist eine Souterrainwohnung von 2 Zimmern mit Wasserleitung billig zu vermieten. Näheres parterre.

*Jollystraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad samt reichlichem Zubehör event. mit Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Kaiser-Allee 29 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später um billigen Preis zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Lessingstraße 56 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Luisestraße 22 ist im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 40 bei Blechnermeyer & Stichel.

*Schillerstraße 30 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung im 2. Stock mit Balkon sofort, sowie im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 53 bei F. Schwab.

*Schönenstraße 54 u. Werderstraße 57 ist je eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör sofort an kleine Familien zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

*Schönenstraße 62 ist der 3. Stock von 3 event. 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Waschküchen, neu hergerichtet, an ordnungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*Walbstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*Werderstraße 19 ist auf 1. März oder 1. April 1903 eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

*Werderstraße 69 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.1. Werderstraße 91 ist eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Gas, 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Seitenbaues.

Werderstraße 94 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern, 1 Abort innerhalb des Glasabflusses nebst sonstigem Zubehör, per 1. März d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Beierthimer Allee 7.

*Wielandstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

3.1. Wilhelmstraße 12 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung, 2. Stock, mit Koch- und Leuchtgas versehen, nebst üblichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Zähringerstraße 82 sind je eine Wohnung im Vorder- und Hinterhaus, im 3. Stock von 4 kleineren Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus im 2. Stock.

3.1. Eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, per 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstr. 60 a im Hotel Hohenzollern.

In meinem Neubau Waldhornstraße 28 a, vier Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 2-4 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. A. Wilh. Hofmann, Kaiserstraße 69.

3.1. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist per 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 60 a im Hotel Hohenzollern.

In vornehm. Straße z. verm.:

1. St. 6 Zimm., Gart. u. all. Zugeh., elektr. Anl., 1800 M.,
2. St. 8 Zimm. u. all. Zugehör, Garten, elektr. Anlage, hochherrsch., 1900 M.,
3. St. gr. Zimmer, Mans., Küche, elektr. Anl., 600 M.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke Sternbergstraße 9 sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Klosett mit Wasserpflung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluss, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen

von 2-5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Friedrichsplatz 2

ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, mit 2 Treppenaufgängen und 2 Wasserklodetts, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

Herrschafts-Wohnung.

— Eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Balkon zc., ohne Vis-à-vis, schönste Lage, 2. Stock, ist per 1. April zu vermieten: Ettlingerstraße 17, parterre.

Rheinstraße 47a,

Neubau, sind per sofort oder später billig zu vermieten: 1 Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 schönen geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. 1 Wohnung im 4. Stock, bestehend aus ebenfalls 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Zu erfragen daselbst im Laden. 4.1.

Neubau!

— Vierzimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, 1 Mansarde und Waschküchenteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstr. 16 a im Laden.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 55 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer auf den 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Werderplatz

Bel-Etage, 5 Zimmer und Zugehör, elegante, sehr schöne Wohnung mit Balkon, per 1. April zu vermieten. Preis 1200 Mark. Sich zu wenden Durlacher Allee 10, 2. Stock. 2.1.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— Beierheimer Allee, Ecke der Vorholzstraße 2, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 65 auf dem Kontor.

***2.1. Lenzstraße 10 (Neubau)**

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Mädchenzimmer, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher und Garten auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 40 bei Blechnernmeister F. Stichel oder im Bau von 2-4 Uhr.

Herrschaftliche Wohnung

(Erbsprinzenstraße 3, eine Treppe hoch, zunächst dem Rondellplatz), bestehend aus 6 großen Zimmern mit neuen Parkettböden, 2 Treppenaufgängen, Küche, Speisekammer, Bad, Wasserklodett zc., ist auf 15. Februar oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich ihrer zentralen Lage halber auch für einen Arzt oder Anwalt. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten.

— Morgenstraße 31 ist ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 2. Stock.

Werkstätte,

eine schöne, mit dahinter befindlichem, für sich abgeschlossenen Hof (Einfahrt), mit Gas und Wasser versehen, ist Scheffelstraße 52 per sofort oder später, ganz oder geteilt, billig zu vermieten. Näheres durch Frau Fritz, Vorderhaus, parterre.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 16/18, 2. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension auf sofort oder später zu vermieten.

Schön möbliertes Mansardenzimmer mit geradem Fenster auf 15. Februar oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 8 a, 3. Stock, Vorderhaus. *

— Schön möbliertes Zimmer im 5. Stock ist an einen jungen Mann um den Preis von 10 M. sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 53 im Laden.

*** Schön möbliertes Zimmer**

per 1. März zu vermieten. Näheres Herrenstraße 34, 1 Treppe.

Bismarckstraße 71

sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), parterre, mit Vor- und Hintergarten, zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer

werden in der Nähe der Hauptpost gesucht auf den 17. Febr., völlig ungentert (Klavier spielen). Offerten unter Nr. 1102 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*** Freundlich möbliertes Zimmer**

ist mit guter Pension zu mäßigem Preis an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 132, oberste Etage, Vorderhaus.

Am Kaiserplatz

sind in einem Herrschaftshause sofort

2-3 hochfein möblierte Parterrezimmer

ebenfalls mit Burschenzimmer zu vermieten. Näheres täglich von 10-4 Uhr: Westendstraße 61 im 2. Stock. 3.2.

Eine freundliche Schlafstelle

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2 im Laden. *2.1.

Amalienstraße 34, eine Treppe, sind möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), 3 Fenster Straßenfront, gegen Süden gelegen, per sofort an einen Herrn zu vermieten. *3.1.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Für zwei Gesangsdebutanten suche in gutem Hause der Weststadt möblierte Zimmer. Offerten mit Preisangabe erbittet

Frieda Hoed-Vehner,

Kammersängerin, Amalienstraße 71.

Kapital zu vergeben.

* Es können ca. 16 000 Mark zu 5% auf zweite Hypothek (in guter Stablage), auch in zwei Raten, ausgeliehen werden und sind Angebote unter Nr. 1111 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

90000 Mark

auf II. Hypothek per 1. April an nur pünktlichen Zinszahler auszuleihen. Das Kapital kann auch in 2 oder 3 Hypotheken angelegt werden, jedoch müssen die Häuser hier, und zwar in guter Lage sein, in welchem Falle der Zinsfuß auf 4 1/2% gestellt würde. Offerten sind unter Nr. 1107 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

10000 Mark

sind von Selbstdarleiber auf I. oder prima II. Hypothek sofort auszuleihen. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 1098 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital gesucht.

* 16 000 Mark auf II. Hypothek zu 5% auf ein gut gelegenes und ganz vermietetes Haus von nachweisbar sehr pünktlichem und gut situiertem Geschäftsmann als bald oder per 1. April aufzunehmen bezw. zu cedieren gesucht. Reflektanten belieben Offerten unter Nr. 1103 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

50 000 Mark, II. Hypothek, der eine

der Schätzung vorangeht, werden auf ein vorzüglich im Zentrum der Stadt gelegenes, größeres Haus per sofort, 1. April oder später aufzunehmen gesucht. Anträge befördert unter Nr. 1092 das Kontor des Tagblattes.

3000-4000 Mark

wünscht ein hiesiger Geschäftsmann mit eigenem Haus aufzunehmen. Hoher Zins und gute Bürgschaft. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Für eine kleinere Familie wird ein jüngeres Mädchen sofort gesucht. Näheres zu erfragen Luisenstraße 7 im 3. Stock.

*3.2. Auf 15. Februar wird zu einer einzelnen Dame als Aushilfe ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbständig kochen kann und die Hausarbeit reinlich verrichtet. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts Stellen durch Aug. Schmitt, Hirschstr. 28. Telephon 1293. *

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande, das etwas kochen und nähen kann, sucht per 1. März Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine angehende

Modistin

für dauernde Arbeit sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1099 durch das Kontor des Tagblattes oder auch daselbst zu erfragen.

Unentgeltlicher Arbeits- und Wohnungsnachweis, Karlsruhe, Bähringerstraße 112.

Stellen finden:

Kubknecht, Feldknechte, Metzler, jüngerer Gärtner, Ofenseher, jung. Kaminfeger, Verfilberer u. Galvaniseur, Jungschmiede, Grobschleifer, Wagner, jung. Buchbinder, muß Etiketten schneiden können, jung. tücht. Sattler auf Wagen, Sattler u. Tapeziere, Tapeziere u. Möbelpolsterer, Dekorateur, jung. Schreiner, Sesselflechter, Schneider für alles auf Woche, jung. Schuhmacher f. alle Arbeiten, Friseur, Steinbruder (gut bewandert f. d. Maschine), tücht. redegewandte Feuerversicherungsagenten, jüngere Hausburschen.

Lehrstellen

fast aller Berufsarten sind zu vergeben.

Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für alle Arbeiten und solche, welche kochen können, Spül- und Küchenmädchen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Fliderinnen.

NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Brief mit Retourmarke zu verwenden.

F. 1 tüchtige Köchin,
1 Weißkuchin,
2 Hotelzimmermädchen,
1 Hausdiener

nach Baden gesucht. Bureau C. Fuhr,
Ritterstraße 6. 3.2.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Auf sofort oder 15. Februar wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet: Kaiserstr. 105 II.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Gesucht per sofort eine perfekte Köchin und ein Zimmermädchen. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden, die hier noch nicht in Stellung waren und von auswärts kommen. Näheres durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Bähringerstraße 112.

Mädchen-Gesuch.

* Jüngerer, braves Mädchen zur Verrichtung häuslicher Arbeiten gesucht: Bähringerstraße 110, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein solides, fleißiges Mädchen sofort oder später zu kleiner Familie gesucht. Näheres Wilhelmstraße 45 im 2. Stock rechts.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches für alle Arbeiten willig ist, wird auf sofort gesucht: Erbprinzenstraße 18.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Blechnet- und Installationshandwerk gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung auf Ostern Stelle bei

Karl Hornecker,
Blechnet- und Installationsgeschäft,
Rüppurrerstraße 20.

Konditor-Lehrling.

Suche auf Ostern für meine Konditorei einen jungen Mann aus achtbarer Familie unter günstiger Bedingung in die Lehre. Offerten unter Nr. 1093 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht ein Lehrmädchen

aus guter Familie in feines Ladengeschäft bei sofortiger Bezahlung. Offerten unt. Nr. 993 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Hausbursche,

ein junger, kräftiger, kann sofort eintreten: Gde. Karl- und Amalienstraße 14 b im Eckladen. *

Monatsdienst.

Eine unabhängige Frau oder ein junges Mädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Für ein junges Mädchen, 18 1/2 Jahre alt, mit sehr guter Schulbildung, wird passende Stellung auf einem Bureau gesucht; dasselbe hat einfache Buchführung, sowie das Schreiben auf der Post-Maschine erlernt. Gest. Offerten unter Nr. 1100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Ein gesetztes, anständiges Mädchen sucht Stelle, am liebsten zu kleinem Kinde. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Leopoldstraße 11, 2. Stock.

Eine tüchtige Verkäuferin,

seither in der Haushaltungsartikelbranche tätig, sucht Stellung. Näheres Degenfeldstraße 6 im Seitenbau III. *

Gesetztes, gebildetes Mädchen,

welches kochen gelernt, sucht Stelle zur weiteren Ausbildung in demselben; dasselbe ist im übrigen Haus- und Handarbeiten erfahren. Offerten unter Nr. 1094 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Ein stadtkundiger junger Mann,

gewesener Offiziersbursche, sucht Stelle als Diener oder Ausläufer. Näheres Hoffstraße 3 bei Christ. 2.1.

Lehrstelle gesucht.

3.1. Für einen hiesigen begabten und ordentlichen Konfirmanden aus guter Familie, welcher neben Volksschule Privatunterricht genoss, wird auf einem Kontor oder Bureau auf Ostern d. J. eine Lehrstelle mit Aussicht auf sichere Existenz für die Zukunft gesucht. Gest. Angebote erbittet — event. durch die Buchdruckerei J. J. Reiff — das evang. Pfarramt Palmbach bei Durlach.

G. Meerwein, Pfarrer.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine fleißige, reinliche Frau sucht den Tag über Beschäftigung; auch nimmt dieselbe einen oder zwei Laufdienste an. Zu erfragen Morgenstraße 22 im 5. Stock.

Selbständiger, gewandter Kaufmann sucht Nebenbeschäftigung durch Führung von Büchern und Erledigung sämtlicher schriftlichen Bureauarbeiten. Gest. Offerten unter Nr. 1096 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Anfertigung von Kostümroden:

Kaiserstraße 132, Vorderhaus, oberste Etage. *

Wäsche

wird fortwährend zum Waschen und Bügeln angenommen. Zu erfragen Bähringerstraße 72 im 1. Stock.

Gefunden

wurde eine Pferdebede. Der Eigentümer möge dieselbe nur vormittags Humboldtstraße 7, 4. Stock, abholen. *

Verkaufs-Anzeigen.

* Großer Spiegel, neu, mit starkem, geschliff. Glas u. modern. Rahmen, 85 cm hoch, 60 cm breit, für nur M. 10. — zu verkaufen: Erbprinzenstr. 30, 2. Stock. Auch ist ein großer, neuer Regulateur mit Schlagwerk, gut gehend, billig abzugeben.

Seltener Gelegenheitskauf.

* Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 polierten halbfranzösischen Bettladen, 2 Kissen, 2 Matrasen, 2 Polstern, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Zimmertisch, 6 Rohrstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 2 Hocker, 1 Spiegel, ist um den billigen Preis von 280 Mark zu verkaufen: Waldstraße 14, parterre.

*2.2. Elektromotor A. E. G.,

fast noch neu, 120 Volt, 1 Pferdekraft stark, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 24, parterre.

Hausverkauf.

Einfamilienhaus mit Gärtchen
— Kriegstraße 90 — erb-
teilungshalber zu verkaufen.
9 Zimmer, reichliches Zubehör.
Günstige Zahlungsbedingungen.
Einzusehen täglich zwischen 11
und 1 Uhr. 4.1.

Frack,

gut erhalten, für mittlere Figur, um den festen Preis von 7 Mark zu verkaufen. Anzusehen nach 2 Uhr nachmittags Scheffelstraße 40, 4. Stock.

Damen-Maschinenhut,

elegant, fast neu, ist billig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 35, 3. Stock. *

Maschinenkostüm,

sehr schön, ganz Selbe, in verschiedenen Arten zu tragen, billig zu verkaufen: Marienstraße 82 im 4. Stock.

Ballkleid,

hellblauschwebes, wenig getragen, ist für 12 Mk. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badeöfen, ganze Badeeinrichtungen billigt bei

Karl Reinhold,
Akademiestraße 16.

Gartenerde.

* In der Lenzstraße ist Gartenerde billig abzugeben, eventl. kann solche frei auf den Platz geliefert werden. Näheres auf der Baustelle.

Wirtschaft-Gesuch.

Junge, tüchtige, kautionsfähige Wirtheleute (Mezger) suchen hier oder auswärts sofort oder später eine gut gehende Wirtschaft in Bacht oder Pacht zu übernehmen. Offerten bittet man unter Nr. 1089 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Unterricht.

* Welcher Engländer, der schon etwas französisch kann, würde mit einem Franzosen Stunden tauschen? Offerten unter Nr. 1091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Lehrer

(2 Examen) mit glänzenden Zeugnissen wünscht Unterricht zu erteilen, auch in engl. und franzöf. Sprache zu möglichem Preis. Offerten unter Nr. 1095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Hahnen,

„ Tauben,

franz. Poularden

eingetroffen und empfiehlt

Herm. Wunding,

Hoflieferant.

Stoekfische

von tadelloser, anerkannt bester Qualität
täglich zu haben bei

Friedrich Faust,

Amalienstraße 37,
gegenüber Metzgermeister Kärcher.

10.1.

FASTNACHTSKÜCHLE
mit
Eiermann's Backpulver

gebakken (überhaupt Mehlspeisen für den bürgerlichen Mittagstisch, wie Pfeidele, Phorz. Küchle etc.) werden viel wohlschmeckender und leichter verdaulich, als mit Hefe. Grosse Zeitersparnis, da der Teig sofort gebacken wird. Grosse Fettersparnis, da der Teig nicht die Hälfte Fett beim Backen einzieht, wie Hefenteig. Ueberall erhältlich in Packeten à 10 u. 20 Pf. Rezepte gratis.

Friedr. Eiermann, Pforzheim.

feinster

Kaviar

in div. Preislagen

eingetroffen und empfiehlt

Herm. Wunding,

Hoflieferant.

Empfehle jeden Dienstag und Donnerstag
abend

frischen Leber- u. Fleischkäse.

Friedrich Dietrich,

Wurstler,

Telefon Nr. 1549. Wilhelmstraße 28.

Frische Leber- u. Griebentwürste,
weißen u. roten Schwartenmagen

empfehle

Karl Glasner, Hofmeßger,

Ritterstraße 10/12.

*3.2. Einige Tausend

Selleriefnollenzum Tagespreis empfiehlt **Erich Iben, Baum-**
schule und Gärtnerei, a. Staatsbahnhof Ettlingen.

CARL ROTH
Grossherzog. Hoflieferant

♦♦ **Roth's Möbelpolitur** ♦♦zum Reinigen und Polieren matt gewordener
polierter Gegenstände

empfehle in bekannter Qualität.

Giftweizen
für
Mäusevertilgung.

Staubverhinderndes

Bodenöl

empfehle für Geschäftsräume.

CARL ROTH
Grossherzog. Hoflieferant

Binn sand (Poliersand),unentbehrlich für jede Küche und Haushaltung
zum Putzen von Badewannen, Ge-
schirren etc., ist in größerer Sendung in
Päckchen zu 15 u. 25 Pf. wieder eingetroffen.**Julius Dehn Nachfolger,**

5.5. Drogerie, Bähringerstraße 55.

Friedrich Bloss
Grossherzog. Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
empfiehlt die verschiedensten Arten

Fächer

FRIEDRICH BLOSS
KARLSRUHE

in grosser Auswahl u. allen Preislagen
= das Neueste u. Eleganteste =
aus Crêpe, Gaze, Seide,
Spitzen, Federn etc.
für Ball, Gesellschaft, Theater,
7.5 Trauer u. s. w.

Prompte Besorgung
von Neumontirungen u. Reparaturen.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck,
Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen.

Kaisersstrasse 104 KARLSRUHE Fernsprecher 219

52.46. **Reparaturen**

an Fahrrädern, Nähmaschinen, An-
legen von Handtelegraphen u. s. w.
werden prompt und billigt angefertigt bei
F. H. Butsch, Schützenstraße 37.
Großes Lager in neuen Fahrrädern
u. Nähmaschinen, nur bewährte Fabrikate,
sowie sämtliche Ersatz- u. Zubehörteile. Ge-
brauchte Fahrräder u. Nähmaschinen billigt.
NB. Einsetzen von Freilaufnaben u.
Rücktrittsbremse w. schnellstens besorgt.

Dernichtung.

Emaillierung.

Bekanntmachung.Es ist mir gelungen, den **Alleinverkauf** von**Wagner's-Cognac**zu erhalten, welcher wegen seiner Güte und Preiswürdigkeit zu Heil- und Genuss-
zwecken sehr empfohlen wird.Original-Fabrikpreise ganze Flasche Mk. 2.—, 2.40, 2.80, 3.25, 3.75, 4.50,
halbe " " 1.10, 1.30, 1.50, 1.75, 2.—, 2.35.**C. FROHMÜLLER, Inh. J. Klasterer, Grossh. Hoflieferant,**
Karlsruhe i. B., Erbprinzenstrasse 32.**Geschäftseröffnung u. Empfehlung.**Werthen Freunden und Bekannten, sowie verehrlicher Einwohnerschaft mache ich
hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich unterm Heutigen die**Wirtschaft Köllenberger,**

Ecke Wilhelmstraße und Werderplatz, eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch Verab-
reichung eines ff. **Stoffs Schrempf'schen Biers, reine Weine, gute bürger-**
liche Küche, sowie selbstgemachte Fleisch- u. Wurstwaren stets aufs beste
zu bedienen und bittet um geneigten Zuspruch.**Bernhard Roser,**

Wegger u. Wirt.

Jede Art

Buchbinderarbeit

wird rasch und billigst ausgeführt.

L. Wohlschlegel,Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

= Telephon Nr. 37. =

Neuer Kaiserhof,

Ecke Garten- u. Lessingstraße,

— vis-à-vis der Patronenfabrik.

Jeden Dienstag u. Freitag

Schlachttag!Ausgezeichneter Stoff helles
und dunkles Exportbier aus der
Brauerei A. Brinz sowie Mün-
chener Klosterbräu empfiehlt**J. Müller,**

früher z. Kaiserhof am Marktplatz

Reiche Weins-Auswahl

bis Ostern kolossal.

Bei Einsendung Ihrer Adresse erhalten
Sie sofort 600 reiche Partien, auch Bilder:
„Reform“, Berlin 14. *153.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe, gute Frau

Amalie Sönnig, geb. Seep,

nach längerer, schwerer Krankheit zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen. Sie folgte nach kaum 5 Tagen ihrem vorangegangenen Kinde.

Um stille Teilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen
der schwer geprüfte Witte:

August Sönnig, Kaufmann,
mit seinem Söhnchen **Albert.**

Karlsruhe, 1. Februar 1903.

Die Beerdigung findet am Mittwoch den 4. Februar, vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacher Allee 19.

Todesanzeige.

Es hat dem Herrn gefallen,
meine liebe Schwester

Wilhelmine Sigler

heute früh halb 9 Uhr im
Alter von nahezu 63 Jahren
zu sich zu nehmen.

Karlsruhe, 2. Febr. 1903.

Ludwig Sigler, Postsekretär a. D.
Trauerhaus: Kaiser-Allee 63.

Der Verlag der Gartenlaube hat auf Veranlassung des Hrn. Geh. Kommerzienrat **Adolf Krüner** in Stuttgart der **Renten- und Pensionsanstalt für deutsche bildende Künstler** mit dem Sitz in Weimar anlässlich des 50jährigen Jubiläums der „Gartenlaube“ die namhafte Gabe von 1000 M. gespendet.

Wir bringen diese nachahmenswerte Tat gern auf Wunsch des Direktoriums der Renten- und Pensionsanstalt für deutsche bildende Künstler zur Kenntnis unserer Leser.

Ernennungen, Versetzungen, Zurufesetzungen.

(Gehaltsklassen H bis K.)

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
— Staatsbahnverwaltung. —

Versetzt:

die Eisenbahnassistenten:

Karl Weiß in Mannheim nach Gottenheim,
Otto Wachenheim in Waldshut nach Gottmadingen,
Julius Hemberger in Dallau nach Landau,
Josef Schöffner in Hausach nach Wertheim,
Friedrich Fißer in Radoßzell nach Immendingen,
Franz Schmitt in Bruchsal nach Friesenheim;

die Eisenbahngehilfen:

Adolf Braun in Krozingen nach Immendingen,
Ernst Heizmann in Basel nach Zell i. B.,
Friedrich Kahrman in Mannheim n. Schweizingen,
Wilhelm Adelman in Wiesloch nach Appenweier,
Erhard Diehl in Mannheim nach Appenweier,
Wilhelm Lorenz in Appenweier nach Karlsruhe,
Wilhelm Vogel in Schliengen nach Freiburg,
Leo Hasenfuss in Mannheim nach Schiltach,
Franz Appel in Freiburg nach Dinglingen,
Philipp Straßer in Appenweier nach Karlsruhe,
Karl Schäfer in Waldkirch nach Wilferdingen,
Albert Kaiser in Waldshut nach Schaffhausen,
Karl Ruf in Willingen nach Schaffhausen,
Franz Kleinmann in Friesenheim nach Baden,
Karl Lang in Baden nach Steinbach,
Rudolph Sperrnagel in Steinbach nach Rastatt.

Aus dem Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Statmäßig angestellt:

Aktuar Adolf Dörr beim Amtsgericht Wertheim.
Aktuar Peter Würth beim Hilfsnotariat Altenheim.
Gerichtsvollzieher Wilhelm Schmider beim Amtsgericht Achern.

Ernannt:

Hilfsgerichtsvollzieher Karl Wenger in Mannheim zum Gerichtsvollzieherdienstverweser beim Amtsgericht Weßkirch.

Versetzt:

Bureauassistent Julius Bastian beim Hilfsnotariat Todmoos zum Notariat I Schopfheim.
Aktuar Peter Bayer beim Notariat Gengenbach zum Notariat Krautheim.
Aktuar Hermann Bieringer beim Notariat II Schopfheim zum Notariat Rickenbach.
Aktuar Carl Kreutel beim Notariat Krautheim zum Notariat Gengenbach.
Aktuar Erwin Schmidt beim Landgericht Mannheim zum Amtsgericht Rastatt.
Aktuar Anton Walter beim Amtsgericht Rastatt zum Landgericht Mannheim.
Kanzleigehilfe Josef Fischer beim Notariat I Schopfheim zum Notariat II Schopfheim.

Zugewiesen:

Aktuar Georg Benz dem Notariat VIII Mannheim.
Notariatsgehilfe Albert Lenz beim Notariat Rickenbach dem Notariat II Bruchsal.

Entlassen auf Ansuchen:

Aktuar Emil Geist, zuletzt beim Amtsgericht Weinheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Oberschulrats.

Friedmann, Franz, Hilfslehrer in Oberkirch, als Unterlehrer nach Burkheim, Amts Breisach.
Graf, Konrad, Schulkandidat, zur Stellvertretung an Realschule Karlsruhe.
Holzmann, Josef, Schulverwalter in Singen, Amts Konstanz, wird Unterlehrer daselbst.
Kolb, Otto, Unterlehrer, von Frust nach Muggensturm, Amts Rastatt.
Kuth, Klara, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Dielheim, Amts Wiesloch.
Lederle, Hedwig, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Rastatt, Amts Ettenheim.
Müller, Emil, Unterlehrer in Dielheim, als Hilfslehrer nach Odrwühl, Amts Waldshut.
Ruf, Ludwig, Realschulkandidat, zur Stellvertretung an Höhere Bürgerschule Buchen.
Schmitt, Karl, Unterlehrer in Burkheim, als Hilfslehrer nach St. Georgen-Offhausen, Amts Freiburg.
Welle, Josef, Unterlehrer in Singen, Amts Konstanz, als Schulverwalter nach Hausen a. d. A., Amts Konstanz.
Wick, Bernhard, Schulverwalter in Eiersheim, Amts Tauberbischofsheim, wird Hauptlehrer daselbst.

In den Ruhestand treten:

die Volksschulhauptlehrer:

Hepting, Hermann, in Fautenbach.
Müller, Heinrich, in Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Ministeriums des Innern.

Statmäßig angestellt:

Kaiser, August, Aktuar in Konstanz, als etatsmäßiger Amtskassier beim Großh. Bezirksamte Bopfberg.

Ernannt:

Felix, Adam, Kanzleiaffistent bei Großh. Landesgewerbehalle, zum Bureauassistent daselbst.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen — Steuerverwaltung. —

Versetzt wurden:

Finanzassistent Friedrich Faulhaber, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Offenburg, in gleicher Eigenschaft zum Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Staufien.
Finanzassistent Leopold Walther, III. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Bruch, als II. Gehilfe zum Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Breisach.

— Zollverwaltung. —

Statmäßig angestellt:

Grenzaufseher Hermann Fechtig in Unteruhldingen.

Zurufesetzt:

Hauptamtsdiener Jakob Ludwig in Konstanz.

Aus dem Bereiche des Großh. Gendarmerie-Korps.

Zu provisorischen Gendarmen ernannt:

Blitt, Julius, Sergeant vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109.
Doppel, Wilhelm, Sergeant vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.
Münz, Friedrich, Sergeant vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110.
Maler, Adolf, Sergeant vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113.
Heger, Gustav, Unteroffizier vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113.
Brack, Wilhelm, Unteroffizier vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113.
Herzweg, Wilhelm, Sergeant vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14.
Karl, Bernhard, Sergeant vom 5. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 76.
Hoffmann, Eduard, Sergeant vom Badischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 14.
Biedermann, August, Sanitätssergeant vom Badischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 14.
Fanz, Karl, Sergeant vom Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14.
Bode, Ferdinand, Sergeant vom Badischen Train-Bataillon Nr. 14.
Schäfer, Johannes, Unteroffizier vom Badischen Train-Bataillon Nr. 14.
Frauenshub, Albert, Unteroffizier vom II. Sees-Bataillon.
Wäldin, Karl, Unteroffizier d. R., von Meißenheim, Amts Lahr.

Definitiv angestellt:

die provisorischen Gendarmen:

Knapp, Wilhelm, in Konstanz.
Mater, Stefan, in Konstanz.
Hüb, Friedrich, in Freiburg.
Bantner, Adolf, in Freiburg.
Nau, Franz, in Karlsruhe.
Lehle, Karl, in Mannheim.
Wild, August, in Mannheim.

Befördert:

Seelig, Philipp, Gendarm in Thiengen, Amts Waldshut, zum Vizewachtmeister.

Im Civildienst verwendet:

Greiner, August, Gendarm, als Hilfsdiener beim Oberlandesgericht in Karlsruhe.
Gerle, Alban, Gendarm, als Amtsgerichtsdienner in Pforzheim.

Versetzt:

Doll, Franz, Wachtmeister von Waldshut, nach Bonndorf.
Seelig, Philipp, Vizewachtmeister, von Thiengen nach Waldshut;

die Gendarmen:

Haag, Alfons, von Gailingen nach Thiengen.
Kolb, Rudolf, von Weßkirch nach Gailingen.
Stecher, Richard, von Triberg nach Bannholz.
Schlenker, Theobald, von Bonndorf nach Hohen-thengen.
Burzel, Rudolf, von Konstanz nach Bonndorf.

In den Ruhestand versetzt:

Hirth, Leopold, Gendarm in Tauberbischofsheim.
Seiberlich, Hermann, Gendarm in Altenheim, Amts Offenburg.

Gestorben:

Jäger, Johann, Wachtmeister in Bonndorf.

21.

Unser diesjähriger

Inventur = Räumungs = Ausverkauf

beginnt

am 4. Februar

mit

Damenblusen, Röcken, Schürzen.

Eine Partie zurückgesetzte

Waschblusen	zu Mk. 2.—	statt Mk. 5.—	bis Mk. 8.—
"	" 4.—	" " 8.—	" " 12.—
"	" 5.—	" " 9.—	" " 16.—
Wollene Blusen	" 5.—	" " 15.—	" " 20.—
Seidene Blusen	" 10.—	" " 20.—	" " 40.—

Kostümeeröcke, Alpacaröcke, Schürzen bedeutend unter Preis.

Am 5., 6. u. 7. Februar

eine Partie zurückgesetzte Damenwäsche, Kinderwäsche u. Kinderartikel, Knabenanzüge, Tricotagen (darunter feine englische Strumpfwaren) Sportartikel, Libertystoffe, Kostüme Stoffe, englische und deutsche Gardinen

mit 25% bis 33 1/3% Rabatt.

Tischzeug, Handtücher, Küchentwäsche zu außergewöhnlich billigem Preise.

Günstige Gelegenheit nur gute, reelle Ware billig zu kaufen "gegen Barzahlung".

Himmelheber & Vier,

Spezial-Wäsche-Ausstattungs-Geschäft. — 171 Kaiserstraße 171.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Höpfner'schen
Lager- und Exportbiers.

— Wilhelm Ziegler.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
Erbsprinzenstraße 6.)

Abgegangen am 31. Januar „Prinz-Regent
Luitpold“ von Sydney, „Darmstadt“ von Shanghai.
Angekommen am 31. Januar „Prinzess Irene“
in Colombo, „Stuttgart“ in Nagasaki. Passiert
am 31. Januar „Chemnitz“ Dover, „Main“ Dover,
„Frankfurt“ Dover, „Barbarossa“ Gibraltar, „Chem-
nitz“ Lizard, „Bonn“ Funchal. Abgegangen am
1. Februar „Prinz Heinrich“ von Gibraltar, „Rhein“
von Antwerpen, „Erave“ von Gibraltar. Ange-
kommen am 1. Februar „Brandenburg“ in New-
York, „Main“ in Bremerhaven, „Frankfurt“ in
Bremerhaven, „Hamburg“ in Alben, „Wittkeind“ in
Montevideo. Passiert am 1. Februar „Nedar“
Dunges. Angekommen am 2. Februar „Bayern“
in Bremerhaven.

!!Brüsseler P. D. Corsets!!

Alleinverkauf nur bei.

Karoline Stein-Denninger, Grossh. Hoflieferantin

P.D.

(R. Halle Nachf.),

P.D.

Waldstrasse 36. Telephon 190.

3.1.

Museumssaal. Donnerstag, 12. Februar, Wolzogen's Bunter Abend.

Direktion: Martin Stein, Hamburg.

Ernst Freiherr von Wolzogen.

Elsa Laura von Wolzogen.

Anny Gross. Lizzi Sondermann. Emil del Ley.

Gregor v. Akimoff. Erich Band.

Anfang 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 1/4 Uhr.

Ausführliches Programm an der Abendkasse.

Konzertflügel von der Firma Ludwig Schwelsgut hier.

Vorverkauf in der Hofmusikalienhandlung von Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114.

Billets à 4, 3, 2, 1 Mk.

S. Model.

Der grosse Weisswaren-Verkauf mit ausserordentlich
günstigen Angeboten beginnt

Donnerstag den 5. Februar.

In kurzer Zeit muß mein Lokal geräumt sein, da solches anderwärts vermietet ist. Deswegen findet

Räumungs-Ausverkauf sämtlicher Resten

zu sehr billigen Preisen statt.

Reste-Geschäft Kaiserstraße 100,
1 Treppe hoch.

Bekanntmachung!

Einem titl. Publikum von hier und auswärts geben wir hiermit bekannt, daß wir diese Woche mit dem Bezug der **steierischen Eier** (Hasenmarke) in Ladung gen begonnen haben und ist die erste Sendung bereits eingetroffen.

Durch den direkten Bezug von den Einkaufsstellen in Steiermark und daß dadurch die Ware in 5 Tagen hier eintrifft, ist das **steierische Ei** vor jeder anderen Qualität vorzuziehen.

Wir haben daher nicht nötig, wie Konkurrenzgeschäfte, die Eier als Trink- oder Siedeier zu stampeln, weil das **steierische Ei**, bei uns wöchentlich 2 mal eintreffend, eine **vorzügliche** Qualität aufweist. Die Ware geben wir en gros und en détail zu den billigsten Tagespreisen ab und bitten sowohl Private als auch Konsumenten um recht fleißigen Gebrauch der **steierischen Eier**.

Hochachtungsvoll

F. Bene,

Schützenstraße 63a,

A. Kunz,

Birkel 19, vis-à-vis der Vereinsbank,

J. Klumpf Wwe.,

Waldstraße 53, Eingang Ludwigplatz,

Chr. Emmel,

Luisenstraße 44,

sowie jeweils auf beiden Wochenmärkten.